

# STADT NORDEN

## Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: <b>1158/2020/2.2/1</b>	Status öffentlich
<b><u>Tagesordnungspunkt:</u></b> Städt. Kindertagesstätte "Schulstraße", Zukunftsgerechte Weiterentwicklung		
<b><u>Beratungsfolge:</u></b> 30.09.2020      Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss      öffentlich 28.10.2020      Verwaltungsausschuss      nicht öffentlich 03.11.2020      Rat der Stadt Norden      öffentlich		
<b><u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u></b> de Vries, 2.2		<b><u>Organisationseinheit:</u></b> Jugend, Schule, Sport und Kultur

### Beschlussvorschlag:

Der Ausbaubeschluss des Verwaltungsausschusses vom 20.02.2019 wird geändert. An das Bestandsgebäude wird ein Anbau für eine weitere Krippengruppe errichtet und eingerichtet. Weiterhin wird ein Mehrzweckgebäude errichtet und eingerichtet.

Die Mehrkosten in Höhe von 737.000,00 EUR sind in den Haushaltsplan 2021 einzustellen.

## Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Betrag: _____	737.000 EUR €
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2021	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Haushaltsstelle: _____	111-14-13
zur Verfügung	Nein	<input type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Folgejahre	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Folgekosten	Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja	<input type="checkbox"/>	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein	<input type="checkbox"/>		

## Personal

Personelle Auswirkungen	Ja	<input type="checkbox"/>	_____
	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)

## Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken.
  2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen.
  3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt.
  4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt.
  5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte.
  6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum.
  7. Wir unterstützen die Flüchtlingshilfe.
  8. Wir fördern den Klimaschutz.
- (Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)
- Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)
- Andere Ziele:

### **Sach- und Rechtslage:**

In der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Soziales und Sport am 05.02.2020 hat die Verwaltung die ersten Planungen für eine zukunftsgerechte Weiterentwicklung der KiTa Schulstraße im Zuge der Erweiterung dieser Einrichtung um eine Krippengruppe vorgestellt. Auf die Ausführungen in der Sach- und Rechtslage zur Sitzungsvorlage 1158/2020/2.2 wird insofern verwiesen.

Auf die Präsentation von Entwürfen wurde zu dieser Zeit verzichtet, weil die Planungen noch nicht mit dem Landesjugendamt abgestimmt waren.

Diese Abstimmung ist nunmehr erfolgt. Die vom Landesjugendamt eingebrachten Anforderungen und Hinweise wurden in den Planungen berücksichtigt. Der nunmehr vorliegende Entwurf findet die Zustimmung des Landesjugendamtes und wird als genehmigungsfähig für die Erweiterung der Kindertagesstätte um eine Krippengruppe sowie einen möglichen späteren Ganztagsbetrieb beurteilt. Die Betriebserlaubnis für die geplante Einrichtung ist damit zu erwarten.

Die mit den Planungen beauftragte Architektin wird die Entwürfe im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Soziales und Sport am 30.09.2020 vorstellen und erläutern.

Wie bereits in der vorangegangenen Sitzungsvorlage dargelegt, würde die KiTa Schulstraße mit der Umsetzung des von der Architektin erstellten Entwurfs zukunftsgerecht weiterentwickelt. Es bestünde dann die Möglichkeit die Betreuungszeiten bis hin zu einem Ganztagsangebot auszuweiten und (auch) ein Mittagessen anzubieten. Sowohl bei den freien Trägern als auch bei den städt. KiTas steigt die Nachfrage nach längeren Betreuungszeiten und der Ausgabe eines Mittagessens.

Eine Ganztagsbetreuung wird bei den städt. KiTas nur in der KiTa Hooge Riege angeboten. Eine Betreuungszeit über maximal sechs Stunden hinaus (davon vier Stunden Betreuungszeit und maximal zwei Stunden Sonderöffnungszeit) wird bereits von verschiedenen freien Trägern, z.B. dem Kinderhaus Norden, dem Nachbarschaftszentrum des Kinderschutzbundes, den Weltentdeckern, angeboten und z.T. von der Stadt Norden finanziert.

Im Rahmen der ursprünglichen Planung war die Errichtung eines Gebäudes für die Aufnahme eines Krippenraumprogrammes vorgesehen, die Kosten wurden auf 650.000 € geschätzt.

Die aktuelle Planung, die die aktuellen Anforderungen des Landesjugendamtes, funktionale Anforderungen der Kindertagesstätte sowie die Erfordernisse eines Ganztagsbetriebes baulich und in Bezug auf die Ausstattung berücksichtigt, führt zu folgender Kostenschätzung:

#### 1. Anbau an das vorhandene Kindergartengebäude

Das bestehende Gebäude wird mit einem Anbau derart erweitert, dass dort ein Krippenraumprogramm umgesetzt werden kann. In diesem Rahmen erfolgen auch erforderliche Anpassungen im Altbestand, um den Forderungen des Landesjugendamtes sowie den funktionalen Anforderungen des Kindergartenbetriebes gerecht zu werden. Die Kostenschätzung beinhaltet neben den Bau- und Baunebenkosten auch Kosten in Höhe von 45.000 € für die Ausstattung der Krippe.

Kosten: 467.000 €

#### 2. Neubau eines Multifunktionsgebäudes

In dem Neubau des Multifunktionsgebäudes würden der erforderliche Multifunktionsraum (Bewegungsraum), Kinderküche und Personalraum entstehen. Zusätzlich werden mit einer Ausgabeküche und Speiseräumen - getrennt nach Kindergarten- und Krippenbetrieb - die Voraussetzungen für einen adäquaten Ganztagsbetrieb geschaffen. In den veranschlagten Kosten sind Mittel für die Ausstattung der Räumlichkeiten in Höhe von 55.000 € veranschlagt.

Kosten: 920.000 €

Die Gesamtkosten der Erweiterung der Kindertagesstätte Schulstraße wird inkl. Ausstattung demnach auf 1.387.000 € geschätzt. Dies entspricht Mehrkosten zur ursprünglichen Planung in Höhe von 737.000 €.

Im Rahmen der Planungen wurde auch geprüft, ob es möglich wäre zunächst nur ein Solitärgebäude für die Aufnahme einer zusätzlichen Krippengruppe zu errichten und ggfs. zu einem späteren Zeitpunkt durch weitere bauliche Maßnahmen die Voraussetzungen für einen Ganztagsbetrieb herzustellen. Diese Variante wäre deutlich teurer (Gesamtkosten ca. 1.800.000 € - 1.900.000 €). Darüber hinaus hat das Landesjugendamt eine Zustimmung zur Erweiterung um eine Krippengruppe in dieser Variante nicht in Aussicht gestellt, da im Bestandsgebäude aktuelle räumliche Anforderungen nicht vollständig erfüllt werden (z.B. Größe des Personalraumes, Sanitärsituation, Mehrzweckraum) und derzeit nur einen Bestandsschutz im Rahmen der derzeitigen Betriebserlaubnis genießen.

Es wird daher die Umsetzung des von der Architektin vorgestellten Entwurfs vorgeschlagen, um die KiTa Schulstraße zukunftsgerecht weiterzuentwickeln.

Die Mehrkosten wären im Haushalt 2021 in dem Produkt 111-14-13 einzustellen.